Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 50 (1905)

Heft: 3

Anhang: Beilage zu Nr. 3 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1905

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 3 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1905.

Offene Primarlehrerstelle.

An der Primarschule Oerlikon ist auf Beginn des Schuljahres 1905/06 eine neu geschaffene Lehrstelle zu

Bewerber, welche im Besitze des zürcherischen Lehrerpatentes sind, wollen ihrer Anmeldung Zeugnisse und Stundenplan beifügen und die Akten bis am 31. Januar 1905 dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn J. Schlatter, Gubelstrasse Oerlikon, einsenden, welcher gerne zu weiterer Auskunft bereit ist.

Oerlikon, 14. Januar 1905.

Die Primarschulpflege.

Poste au concours.

Ensuite de démission du titulaire actuel, la Commission scolaire de La Chaux-de-Fonds met au concours le poste de

Professeur de langue et de littérature françaises

au Gymnase et à l'Ecole supérieure des jeunes filles. Obligations: 29 heures hebdomadaires de leçons en hiver, 31 heures été.
Traitement: Fr. 5465. (H 105 C) 12

Entrée en fonctions: Le 1er mai 1905.

Adresser les offres de service, avec pièces et titres à l'appui,
jusqu'au 10 février, à M. le Président de la Commission scolaire, aviser le secrétariat du Département cantonal de l'instruction

ffene Lehrerstellen.

An der Knabensekundarschule der Stadt Basel sind auf Beginn des nächsten Schuljahres (25. April 1905) 1-2 Lehrstellen mit Unterricht in den verschiedenen Fächern der Sekundarschulstufe (5.- 9. Schuljahr) zu besetzen.

Die Bewerber müssen besonders befähigt sein, gründlichen Gesang- und Turnunterricht zu erteilen.

Die Besoldung beträgt 120-160 Fr. pro Jahresstunde, wöchentliche Stundenzahl 28-30, die Alterszulage 400 Fr. nach zehn, 500 nach fünfzehn Dienstjahren.

Die Pensionirung ist gesetzlich geregelt.
Anmeldungen in Begleit von Mitteilungen und Ausweisen über Lebenslauf, Studiengang und bisherige Lehrtätigkeit nimmt der Unterzeichnete, der zu weiterer Auskunft bereit ist, bis zum 4. Februar entgegen.

Basel, den 17. Januar 1905.

W. Zürrer. Rektor.

Sekundarlehrerstelle.

Zustimmende Beschlussfassung durch die Gemeinde-versammlung vorbehalten, ist auf Beginn des Schuljahres 1905/06 eine neue Lehrstelle an der Sekundarschule Winterthur definitiv zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle sind eingeladen, ihre Anmeldungen samt Zeugnissen und Bericht über Studiengang und bisherige Lehrtätigkeit bis spätestens den 31. Januar 1905 an den Präsidenten der unterzeichneten Behörde, Herrn Kreisingenieur J. Müller, dahier, einzureichen.

Winterthur, den 18. Januar 1905.

Die Sekundarschulpflege.

Restaurant Franziskaner

Niederdorf 1, vis-à-vis vom Naphtaly.

Mittag- und Nachtessen à 1 Fr. je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse

Mittagessen à Fr. 1.50 3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert.

Echtes Pilsener- und Münchenerbier.

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: A. Ribi-Widmer.

Kleine Mitteilungen.

In einer Dissertation über die Lage der skoliotischen Abbiegungen weist Dr. E. Müller (Altdorf) nach, dass die Häufigkeit der Verkrümmungen der Wirbelsäule vom 8.-14. Jahre steigt und von da wieder abnimmt; vom 8 bis 17. Jahr fällt die Zahl der linkskonvexen Skoliosen, und es steigt die der rechtskonvexen; fast gleichmässig zeigt beide Arten das 14. Jahr.

— Hamburg muss z. Z. 87 Klassen als Nachmittagsschulen führen; im Frühjahr noch mehr. 12 Volksschulbauen, um für alle Schüler die wünschbaren Plätze zu haben.

- In Italien haben sich (2 Okt. 1904) za. 200 Kindergärtnerinnen zu einer Unione delle Educatrici dell' infanzia vereinigt, die eine Sektion des Nat. Lehrerbundes (U. M. N.) Organ haben wird. Presidente: Professoressa Cleofe Pellegrini. In Rom erfahren die Kindergärten zurzeit viele Angriffe.

Ganz wie bei uns: In Lund behandelte die pädag. Gesellschaft die Frage: Was kann die Schule tun, um der Jugend Respekt und Freude der Natur einzuflössen? die Päd. Ges. in Örebro: Was kann die Schule tun, um die Schüler zur Selbsttätigkeit zu bringen?

19

Mrs. Burch in Oxford (Norham Hall, Norham Rd.) wird auch dieses Jahr vom 3. bis 31. Juli den 6. Annual Vacation Course for foreign Women Students in St. Hilda's Hall, Oxford, abhalten. Resident students 11 £, Non Resid. 4 £. Programm im Pestalozzianum Zürich.

Stockholm hat für 1905 ein Schulbudget von 2,702,661 Kr., daran leistet der Staat 504,105 Kr., die Stadt also 2,198,556 Kr. Für Schulbibliotheken sind 12,000 Kr., Schulküchen 12,000 Kr., Seeund Schulbäder 14,000 Kr. eingesetzt.

- Die Unterrichtsverwaltung von Queensland ersetzt das Schullesebuch durch einen monatlichen Reader, für den jeder Schüler 2 d zu entrichten hat.

Offene Lehrstelle.

An der Primarschule Altstetten bei Zürich soll auf Beginn des Schuljahres 1905/06 die neuerrichtete neunte Lehrstelle definitiv besetzt werden. Besoldungszulage 400-800 Fr. (1.—5. Dienstjahr 400 Fr., 6.—10. 500 Fr. u. s. w.). Entschädigung für Wohnung 600 Fr., für Holz und Pflanzland 200 Fr. Anspruch auf Gemeinde-Pension nach dreissigjährigem Schuldienst. Bei Bemessung von Zulage und Pension werden die Dienstjahre an andern zürcherischen Schulen in volle Anrechnung gebracht.

Bewerber, welche im Besitze des zürcherischen Primarlehrerpatentes sind, wollen ihre Anmeldungen unter Beilage desselben und der Zeugnisse über bisherigen Schuldienst nebst dem Winterstundenplan bis spätestens den 10. Februar a. c. dem Präsidenten der Pflege, Herrn Fritz Schwarz-Suter, einreichen.

Alts'etten, den 17. Dezember 1905.

Die Schulpflege.

Offene Lehrstelle.

An der Töchterschule Basel ist auf Beginn des häuser wären auf einmal zu Schuljahres 1905/06 (ab 25. April) infolge Rücktritts eine Lehrstelle für den Zeichenunterricht an der untern und obern Abteilung (5.—13. Schuljahr) mit 28—30 Unterrichtsstunden per Woche neu zu besetzen. Die Besoldung beträgt 120—160 Fr. an der untern

Abteilung und 160-250 Fr. an der obern Abteilung pro Jahresstunde, die Alterszulage 400 Fr. nach 10 Dienst-jahren und 500 Fr. nach 15 Dienstjahren. Die Pension

ist gesetzlich geregelt. Schriftliche Anmeldungen in Begleit von Ausweisen bilden und in der "Voce delle über Studiengang und bisherige Lehrtätigkeit sind bis Maestre d'Asilo" ihr eigenes zum 5. Februar 1905 dem Unterzeichneten, der zu weiterer

Auskunft bereit ist, einzureichen. Basel, den 18. Januar 1905.

K. Merk, Rektor.

Institut für Schwachbegabte

auf "Loohof" in Oftringen (Aargau, Schweiz). Geistig und körperlich zurückgebliebenen Kindern wird individueller Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzl. Familienleben geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet

J. Straumann, Vorsteher.

DR. WANDERS MALZEXTRAK

40 Jahre Erfolg.

Mit Eisen, gegen Schwächezustande, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel . "Mit glycerinphosphorsauren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste und wohlschmeckendste Emulsion
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen

Neu! Ovo-Maltine! Natürl. Kraftnahrung f. Nervöse, geistig u. körperl. Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. "

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner

Imitation erreicht. — Überall käuflich. 677 🕏

Hotel u. Pension z. weissen Rössli

Brunnen, Vierwaldstättersee.

Altbekanntes bürgerliches Haus, mit 50 Betten, nächst der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen. — Telephon. Elektrisches Licht. Prächtiger Gesellschaftssal, Raum für zirka 300 Personen; speziell den geehrten Herrn Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulzeites bereiten emrechten.

eisen bestens empfohlen.
Reelle Weine und gute Küche bei billigsten Preisen. Kostevorunschläge werden gerne zur Verfügung gestellt.
F. Greter.

Die unterzeichnete Firma beehrt sich, der Tit. Lehrerschaft anzuzeigen, dass ihr die Herstellung und der Alleinverkauf der

Veranschaulichungsmittel

für den Unterricht

von Herrn T. Wartenweiler, Sekundarlehrer in Oerlikon, übertragen wurde. Bei Konstruktion seiner Apparate richtete der das Hauptaugenmerk auf klare, leichtverständliche Anordnung unter Weglassung unnötiger Komplikationen, um damit dem Lehrer ein wirklich gutes und dabei billiges Unterrichtsmittel an die Hand zu geben.

Für eine ganze Reihe von Apparaten schlug Herr W. zum Vorteile des Lernenden insbesondere in Elektrizität, durch-aus neue, originelle Wege ein.

Das neue Verzeichnis W über diese Apparate wird ebenso wie der in Kraft bleibende Hauptkatalog B physikalische Apparate auf gef. Aufrage gratis und franko an die Tit. Lehrerschaft gesandt.

Mit höfl. Empfehlung

P. Hermann

Zürich IV

vorm. J. F. Meyer.



Menschliche Macht

Sie können sich selbst hypnotisiren, ohne eine zweite Person. Sie können Ihren Einfluss auf andere geltend machen, auch ohne deren Wissen und Willen.

Sie können jedermann hypnotisiren, selbst durch das Telephon. Sie haben Erfolge im Heilen von Krankheiten durch Suggestion

ohne jede Arznei.

Man wird Ihre Gesellschaft aufsuchen. Sie werden überall beliebt sein, wenn Sie das Werk studiren: "Macht der Hypnose".

Preis Mk. 1.60. Erfolg garantirt. Prospekte gratis!

Wendels Verlag, Dresden 215.



Für 70 Fr. versendet die in der ganzen Schweizaufs vorteilhafteste be-kannte Nähmaschinenfirma

Robert König, Basel

direkt an Private ihre neueste, hocharmige Familien-Nähmaschine für Schneiderei und Hausgebrauch, hochelegant m. Perimuttereinlagen und elegantem Verschlusskasten, Fusbetrieb, franko jeder Bahnstation, bei 4wöchentlicher Probezeit und 5jähriger Garantie. Alle andern Systeme als Schwingschiff-, Ringschiff- und Rundschiff- Maschinen, Schneider- und Schuhmascher-Maschinen, ferner alle Sorten Haushaltungsmaschinen als Fleischhack-, Wring-, Butter- und Waschmaschinen usw. zu denkbar billigsten Preisen. Nichtgefällendes auf meine Kosten zurück. — Man versäume nicht, sofort grafis und franko ausführliche Preislisten zu verlangen. Anerkennungsschreiben aus allen Gegenden.

Die Herren Lehrer geniessen noch eine Extra-Vergünstigung.

raktische Anleitung zur leichten Erlernung der einfachen Kleidermacherei Hagen-Tobler Kindergarderobe für das 4.-8. Altersjahr 4. Aufla

Verlag: Art. Institut Orell Füssli Zürich. Vorrätig in allen Buchhandlungen

Aufgabenbüchlein

Inspektoren u. Lehrer der Volksschulen.

Im Auftrag der Erziehungs-direktion des Kantons Solothurn bearbeitet von der kantonalen Lehrmittelkommission.

Preis kart. Fr. 1.50.

Von diesem Werk, das in Lehrer- und Inspektorenkreisen allgemeinen Beifall gefunden. ist soeben ein Neudruck er-(OF 133) 41 schienen.

Zu beziehen bei

A. Lüthy, Buchhandlung, Solothurn.

Urner Museums-

Ziehung 28. Januar sind noch erhältlich à 1 Fr. per Nachn. durch Frau E. Blatter, Lose-Versand, Attdorf. Ersle Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter 5 Fr. Ziehungsliste 20 Cts. Auf 20 Lose je I Gratis-Los. 690

Das Geschlechtsleben

und seine Verirrungen.

Was junge Leute davon wissen sollten und Eheleute wissen müssten von Dr. med. Schöneberger u. Sigert.



struation und Wechsel-jahre. Vererbung. Nachtseiten des Geschlechtslebens.
(O F 7865) Empfehlenswertestes Geschenk

für Eltern, Erzieher, junge Männer, Braut- und Eheleute. Nur zu beziehen durch: Verlag "Die Gesundheit", Bern 28 Bollwerk 28.

Zur

Rede zur hundertjährigen Feier der Geburt Schillers am 10. November 1859, in der St. Peters-Kirche in Zürich

gehalten von

Dr. Friedrich Vischer. ordentl. Professor der Ästhetik und deutschen Literatur.

20 S. gr. 8 0 — 80 Cts.

Es sind nur noch wenige Exemplare vorhanden. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen.

Art. Institut Orell Füssli Verlag, Zürich.

Mechanische Lingeriefabrik Postfach 12057, Zürich

offerirt Brautleuten, Familien, Beamten, Angestellten, Hotels und Restaurants ihre Fabrikate in: 23

Herren-Hemden, weiss, divers farbig und tricot, Herren-Nachthemden, -Unterkleidern, -Kragen, -Manchetten, ·Taschentüchern.

Damen-Hemden, -Hosen, -Matinées, Damen-Nachthemden, -Untertaillen, -Jupons, -Schürzen, -Taschentüchern, Leintüchern, Bettanzügen, Bettüberwürfen, Servietten, Tisch-, Wasch-, Frottir-Badund Handtüchern nach Mass und Konfektion in billigen und guten Qualitäten und einfacher bis feinster Ausführung. Günstige Teilzahlungen. — Bei Barzahlungen und kürzern Fristen entsprechenden Rabatt.

Reisende mit reichhaltigen Musterkollektionen besuchen Reflektanten sofort auf allen Haupt- und Nebenorten der Schweiz. Beste Referenzen aus allen Lehrerkreisen.

J. W. Guttknecht ..Bleistifte"

sind von anerkannt vorzüglicher Qualität und überall erhältlich.

Proben gratis und franko durch

J. W. Guttknecht, Stein bei Nürnberg.

Perlgarn Schulgarn Blitzgarn Blumengarn



sind anerkannt vorzügliehe und beliebte Baumwoll-Strickgarne

Fertige Strümpfe und Socken (Marke Eichhorn) sind unübertroffen in Solidität und Weichheit.

Alleinige Fabrikanten dieser gesetzlich geschützten Spezialmarken:

J. J. Künzli & Cie., Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik, Strengelbach (Aargau)

NB. Diese Artikel sind auch zu Fabrikpreisen bei Engros-Häusern erhältlich.

Die Fabrik liefert nicht an Private.

Adelrich Benziger & Cie

Kunststickerei

in Einsiedeln

empfehlen sich zur Anfertigung von

Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

Eigene Stickerei-Ateliers

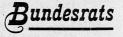
Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

Grösstmöalichste Garantie.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

TABLEAU

Schweizerischen Bundesrats



1905. Mit Metallstäben.

Preis: 1 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.